

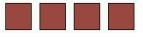
Ausrichtung des Fonds

Der Strategic Commodity Fund ist ein Fonds nach österreichischem Recht, der in zwei anerkannte Rohstoff-Futures-Indices, nämlich den Rogers International Commodity Index (RICI) und den Goldman Sachs Ultra-Light Energy Index (GSUE) – Dynamic Strategy investiert. Die Veranlagung erfolgt weitgehend ohne Währungsrisiko, das Produkt zeichnet sich gegenüber anderen Rohstoff-Veranlagungen durch seine tägliche Liquidität aus.

Durch die Kombination der beiden international hoch angesehenen Rohstoff-Indices wird eine breite Streuung in die unterschiedlichsten Rohstoffe aus den Sektoren Energie, Edelmetalle, Industriemetalle, Landwirtschaft und Viehzucht erreicht. Dadurch ist

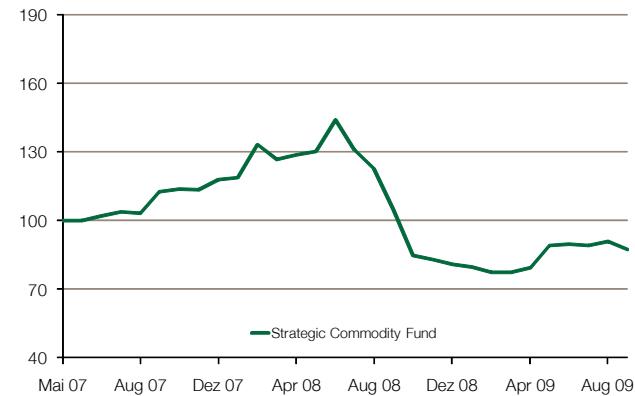
der Fonds nicht von der Entwicklung einzelner Rohstoffe oder Rohstoff-Sektoren abhängig. Besonders geeignet ist der Strategic Commodity Fund für langfristig orientierte Investoren, die an der Entwicklung der gesamten Assetklasse der Rohstoffe partizipieren wollen. Rohstoff-Investments weisen mit herkömmlichen Assetklassen wie Anleihen und Aktien nur eine geringe Korrelation auf. Sie können daher hervorragend als Diversifikationsinstrument dienen.

Ziel des Fonds ist es, an der Entwicklung der internationalen Rohstoff-Futures-Märkte zu partizipieren.

Kategorie	Spangler-Alternative Investments
Fondsbeginn	09.05.2007
Währung	EUR
Fondsvolumen	EUR 51,67 Mio.
Inventarwert (T)/(VA)*	EUR 85,09 / 87,22
Ausgabepreis (T)/(VA)*	EUR 89,35 / 91,59
Investitionsgrad	101,13 %
Wertentwicklung <small>Fonds-Daten lt. OeKB</small>	Fonds + 7,89 % - 16,55 % - - - 5,54 % n.v.
seit Jahresbeginn	
12 Monate	
3 Jahre p.a.	
5 Jahre p.a.	
seit Fondsbeginn p.a.	
Risiko/Standardabweichung 3 Jahre p.a.	
Risikoklasse	 hohes Risiko

* (T)/(VA) = thesaurierende Tranche / vollthesaurierende Tranche Ausland

Kursverlauf seit Fondsbeginn



Benchmark

keine

Fondsmanager

INNOVEST Kapitalanlage AG
Mag. Eytan Reif

Marktkommentar des Fondsmanagers

An den Rohstoffmärkten ist die Lage derzeit durchwachsen. Der Markt bewegt sich seitwärts, und obwohl sich viele Rohstoffe in einem Aufwärtstrend befinden, fehlt es an eindeutigen Impulsen. Die Angst vor einer möglichen Korrektur an den internationalen Märkten wächst. Der Rohstoffmarkt hat sich auch im September in weiten Bereichen analog zum Aktienmarkt entwickelt. Im Zuge steigender Aktienmärkte, einer wachsenden Risikofreude und eines schwachen US-Dollars konnten auch die Rohölpreise zulegen. Trotz schwacher Konjunkturdaten gegen Monatsende zeigte der Ölpreis weiterhin relative Stärke. Nach wie vor notiert US-Leichtöl in einer breiten Range zwischen 65 und 75 US-Dollar. Es ist schwer abzusehen, wann und in welche Richtung diese Range verlassen wird. Fundamental spricht jedoch vieles

für einen Ausbruch nach unten. Die Unsicherheit an den Märkten, begleitet von einem schwächeren US-Dollar, verhalf dem Goldpreis zum Ausbruch über die 1000-Dollar-Marke. Die Nachfrage von Seiten der Investoren stieg ebenfalls. Nach wie vor besteht allerdings für den Goldpreis eine starke Dynamik zur US-Dollar-Entwicklung, die wohl auch weiterhin die stärksten Impulse für die Preisentwicklung liefern wird. Bei den Industriemetallen scheinen fundamentale Faktoren wieder stärker wahrgenommen zu werden: Der Rückgang der chinesischen Kupferimporte belastete den Preis den zweiten Monat in Folge. Ferner gerieten die Metallpreise durch den erstmals seit acht Monaten gefallenen ISM-Index für das verarbeitende Gewerbe unter Druck.

Die Fondskategorie – Spängler-Alternative Investments

Alternative Investments verfolgen ein Hauptziel: die weitgehend unabhängige Entwicklung von Markttrends bei Anleihen und Aktien. Dies kann durch das Anstreben einer absoluten Performance (also das Gegenteil einer Performance relativ zu einem Vergleichsindex) umgesetzt werden oder auch durch Investition in Instrumente, die eine entsprechend hohe Diversifikation und möglichst geringe Korrelation zu den „klassischen“ Anlagen aufweisen.

Die gängigste Einteilung von Rohstoffen erfolgt in Energie, Industriemetalle, Edelmetalle, Landwirtschaft und Viehzucht. Roh-

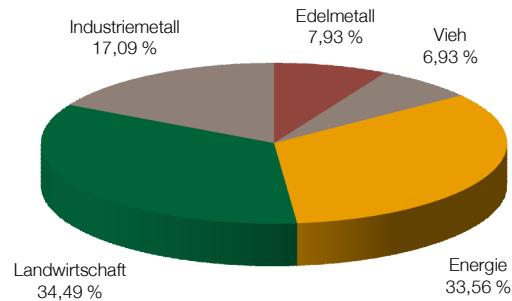
stoffe gelten besonders deshalb als attraktives Investment, da die Nachfrage – für die besonders China eine tragende Rolle spielt – stetig steigt, während angebotsseitig Engpässe bestehen.

Bei Rohstoff-Produkten scheinen Investments in Indexprodukten am sinnvollsten zu sein. Derartige Veranlagungen können durch die Kombination mehrerer Indices noch weiter optimiert werden. So ist das Investment breit gestreut und es werden alle Rohstoff-Bereiche abgedeckt. Erst diese Mischung aus vielen Sektoren bietet sowohl innerhalb als auch außerhalb der Rohstoffe die entsprechende Möglichkeit zur Diversifikation.

Größte Positionen

Rohöl	15,85 %	Gold	5,05 %
Brent Oil	8,64 %	Aluminium	4,71 %
Weizen	6,95 %	Zucker	4,33 %
Mais	6,28 %	Sojabohnen	4,22 %
Kupfer	6,07 %	Rinder	4,11 %

Fondsstruktur (bezogen auf das Wertpapiervermögen)



Der Fondsmanager – INNOVEST Kapitalanlage AG, Wien

Die INNOVEST Kapitalanlage AG ist ein Tochterunternehmen der Siemens AG Österreich mit Sitz in Wien. Das Unternehmen besteht seit 1998 und zählt heute zu den größten Managern von institutionellem Vermögen in Österreich. INNOVEST verfügt über ein breites Portfolio an externen Investment Management-Teams

für hoch spezialisierte Asset Allocation-Mandate. Neben der optimalen Auswahl von Investment-Experten stellt INNOVEST maßgeschneiderte Lösungen für das Risikomanagement und das Asset Liability Management zur Verfügung.

Facts and Figures

ISIN (T)/(VA)*	AT0000A04UL2 / AT0000A04UM0
WKN Deutschland (T)/(VA)*	A0MNW6/A0MNW7
Reuters (T)/(VA)*	AT0000A04UL2.VI AT0000A04UM0.VI
Bloomberg (T)/(VA)*	CSSCMDT AV / CSSCMVT AV
Depotbank	State Street Bank GmbH Zweigniederlassung Wien

Ausschüttung	thesaurierend
Ausschüttungsrendite	thesaurierend
Geschäftsjahr	1. März bis 28./29. Februar
Ausgabeaufschlag	5,00 %
Verwaltungsvergütung	1,20 % p.a.
Performance Fee	keine

* (T)/(VA) = thesaurierende Tranche / vollthesaurierende Tranche Ausland